



Informationen für Teilnehmende an Seminaren der Deutschen Rheuma-Liga NRW e.V. in Zeiten erhöhten Infektionsrisikos in Deutschland aufgrund der COVID-19-Pandemie

Wir freuen uns, dass Sie sich entschlossen haben, an einem Seminar der Deutschen Rheuma-Liga NRW teilzunehmen. Wir bieten Ihnen sehr gern wieder Seminare an, da sie einen wichtigen Bestandteil zur Krankheitsbewältigung darstellen. Die Deutsche Rheuma-Liga sieht aber auch hier eine besondere Verpflichtung, bei den Seminaren mit Vorsicht vorzugehen und eine bestmögliche Sicherheit herzustellen. Bei allen Bemühungen lässt sich ein Restrisiko jedoch nie ausschließen. Wir bitten Sie daher, folgende Informationen aufmerksam zu lesen und während des gesamten Seminars die größtmögliche Sorgfalt an den Tag zu legen.

Bitte beachten Sie bei der Teilnahme folgende Regeln und Maßgaben zu Ihrem Schutz und zum Schutz anderer.

Informieren Sie sich:

Wir sehen uns in der Verpflichtung, unsere Mitglieder bestmöglich zu informieren. Umfangreiche und aktuelle Informationen, z.B. zu Risikogruppen, erhalten Sie auf den Internetseiten der Deutschen Rheuma-Liga Bundesverband (www.rheuma-liga.de) oder auf den Internetseiten des Robert-Koch Instituts (www.rki.de). Nur Sie können Ihr persönliches Risiko einschätzen und für sich entscheiden, ob sie an einer Veranstaltung teilnehmen wollen oder nicht. Mit der Anmeldung haben Sie sich für eine Teilnahme entschieden. Derzeitig können aber immer Gründe auftreten, die Ihre Entscheidung vielleicht noch beeinflussen. Wenn Sie Zweifel haben, nehmen Sie vor einer Teilnahme telefonischen Kontakt mit Ihrem Arzt auf. Falls Sie sich doch noch entscheiden, nicht teilzunehmen, oder Gründe auftreten, die eine Teilnahme verhindern, sagen Sie bitte so früh wie möglich ab, um Stornokosten zu vermeiden.

Kurzfristige Absage:

Wir machen darauf aufmerksam, dass sich die behördlichen Auflagen auch kurzfristig ändern können und diese dann evtl. plötzlich der Durchführung des Seminars entgegenstehen, z.B. bei regionalen Infektionsgeschehen und Lockdowns. Wir werden Sie in diesen Fällen so schnell wie möglich per E-Mail und/oder telefonisch informieren.

Bei Vorliegen jeglicher Symptome, bei Risikokontakten und nach der Wiederkehr aus Risikogebieten ist eine Teilnahme verboten. Hier steht der Schutz anderer im Vordergrund!

Als häufigste Krankheitszeichen in Deutschland nennt das Robert-Koch Institut: Husten und Fieber. Es sind aber auch eine Reihe weiterer Krankheitszeichen wie beispielsweise Schnupfen, Halsschmerzen, Atemnot, Kopf- und Gliederschmerzen sowie allgemeine Schwäche möglich. Wenn Sie sich unsicher sind, ob bei Ihnen Symptome vorliegen, sollten sie vor einer Teilnahme in jedem Fall erst einmal telefonisch mit ihrem Arzt Kontakt aufnehmen und der Veranstaltung fern bleiben. Wenn Sie Kontakt mit einer infizierten oder im Verdacht einer Infektion stehenden Person hatten, dürfen Sie auf keinen Fall anreisen und an dem Seminar teilnehmen. Gleiches gilt, wenn Sie innerhalb der letzten 14 Tage in einem vom Robert-Koch Institut benannten Risikogebiet aufgehalten haben. Wir bitten Sie um Verständnis, dass uns hier der alleinige negative Test gleich nach z.B. dem Urlaub nicht ausreicht. Verzichten Sie in diesen Fällen bitte auf eine Teilnahme, um das Risiko für andere Teilnehmende bestmöglich zu minimieren.

Risiken auf dem Weg sollten vermieden werden.

Wenn möglich sollten Sie eher den eigenen PKW benutzen, um zum Veranstaltungsort zu gelangen. Öffentliche Verkehrsmittel bergen eventuell besondere Risiken für Sie, die Sie aber bitte selbst abschätzen. Fahrgemeinschaften sollten momentan auf jeden Fall noch nicht wieder aufgenommen werden!

Die Hygieneregeln am Veranstaltungsort (z.B. Laufwege, Maskenpflicht, etc.) sind zu beachten.

An den Veranstaltungsorten sind die zu beachtenden Hygieneregeln unterschiedlich. Das Hotel oder die Tagungsstätte wird Sie bei Ankunft darüber informieren. Sie erhalten auch vor Ort nochmals vor Beginn des Seminars hierzu Informationen. Wir haben den Veranstaltungsort mit bestem Gewissen auch hinsichtlich der Umsetzung der Hygienemaßnahmen ausgewählt.

Wir bemühen uns um die Einhaltung aller empfohlenen Abstände, können dies jedoch nicht in jedem Fall garantieren. Kann im Seminarraum beim Sitzen der Mindestabstand nicht eingehalten werden, raten wir allen Teilnehmenden, während des gesamten Seminars die Mund-Nase-Bedeckung auch am Platz zu tragen. Auch bei den Mahlzeiten kann der Mindestabstand eventuell nicht gewährleistet sein.

Am Veranstaltungsort beachten Sie aber auf jeden Fall:

- die ausgewiesene Mund-Nase-Bedeckungspflicht außerhalb des Seminarraumes und der Essensbereiche. Wir weisen darauf hin, dass im Restaurant / Speisesaal abseits des Essplatzes immer eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen ist.

- die besonderen Regelungen des Veranstaltungsortes zu den Essenszeiten.

- die Hinweise zur Nutzung von Aufzügen nur mit einer bestimmten Personenzahl. Wir empfehlen, möglichst die Aufzüge nur einzeln zu nutzen und/oder auch dort Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.

Bringen Sie Ihre Mund-Nase-Bedeckung mit und tragen Sie diese in Bereichen, wo dieses verlangt wird.

Wir empfehlen Ihnen auch eine entsprechende Anzahl zum Wechseln mitzubringen.

Denken Sie bitte auch an Ihr eigenes Handdesinfektionsmittel.

An allen Veranstaltungsorten stehen ausreichend Handdesinfektionsspender. Wir empfehlen Ihnen dennoch, ihr eigenes Handdesinfektionsmittel mitzubringen, damit Sie es jeweils griffbereit nach Ihrem Bedarf nutzen können.

Waschen oder desinfizieren Sie sich möglichst regelmäßig gründlich die Hände.

Insbesondere gilt dieses vor jedem Betreten des Seminarraums, der Essensbereiche und nach jedem Aufsuchen der Toiletten!

Die Hust-Nies Etikette ist einzuhalten.

Bitte husten und niesen Sie in ein Taschentuch oder in Ihre Armbeuge.

Abstandsregeln sind unbedingt einzuhalten.

Halten Sie wenn möglich stets einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen während der gesamten Zeit ein. Auch außerhalb der Seminarzeiten ist auf den Abstand zu achten.

Bleiben Sie während des Seminars an Ihrem festen Platz sitzen.

Außerhalb von z.B. Kleingruppenarbeiten sollten Sie die Plätze in der Sitzordnung nicht wechseln.

Lüften.

Achten Sie mit darauf, dass die Räume wenn möglich regelmäßig ausreichend gelüftet werden.

Materialien sollten nicht ausgetauscht werden.

Wir stellen Ihnen einen eigenen Block und einen Kugelschreiber zur Verfügung. Trotzdem bringen Sie vielleicht noch einen eigenen Kugelschreiber mit. Zurzeit bringen wir Ihnen zu Seminaren keine Broschüren etc. mit oder legen Informationsmaterialien aus. Sie können entsprechende Broschüren gern kostenfrei über unsere Geschäftsstelle bestellen.

Körperkontakte, z.B. Umarmungen oder Händeschütteln zur Begrüßung, dürfen nicht erfolgen.

Besondere Listen zum Nachvollziehen von Infektionsketten!

Wir führen eine Teilnahmeliste. An den Veranstaltungsorten herrschen aber zum Teil zusätzlich unterschiedliche Auflagen zum Führen gesonderter Listen zum Nachvollziehen von möglichen Infektionsketten! Das Hotel oder die Tagungsstätte wird Sie darüber informieren. Dort erfahren Sie auch mehr z.B. zur Dauer der Aufbewahrung und zum Umgang mit diesen Listen. Eine Teilnahme ist nur möglich, wenn Sie sich falls erforderlich auch in diese Listen eintragen.

Bei wiederholten Verstößen gegen diese Hygieneregeln sind die Referent*innen berechtigt, die Person von der weiteren Seminarteilnahme auszuschließen!

*Helpen Sie uns, gemeinsam zur bestmöglichen Sicherheit für Sie und andere beizutragen.
Wir sagen Ihnen bereits jetzt herzlichen Dank dafür.*